www.gildewerk.com

SICHERHEITSDATENBLATT

(REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - Nr. 453/2010)

ABSCHNITT 1 : BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktname : Maulbeere

Produktcode : YZS-1380

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Parfümkomposition

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Gildewerk b.v.
A. Hofmanweg 41
2031 BH Haarlem
T: +31(0)23 - 532 22 55
F: +31(0)23 - 534 09 65
E: holland@gildewerk.com
www.gildewerk.com

ABSCHNITT 2 : MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Erfüllt die Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008 und deren Adaptationen.

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 (Skin Sens. 1, H317).

Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 (Aquatic Chronic 2, H411).

Dieses Gemisch birgt kein physikalisches Risiko. Siehe Empfehlungen zu anderen Produkten vor Ort.

Erfüllt die Vorschriften 67/548/EWG, 1999/45/EG und deren Adaptationen.

Sensibilisierung der Haut (Xi, R 43).

Gefährlich für die akuatische Umwelt, chronische Toxizität: giftig (N, R 51/53).

Dieses Gemisch birgt kein physikalisches Risiko. Siehe Empfehlungen zu anderen Produkten vor Ort.

2.2. Kennzeichnungselemente

Erfüllt die Richtlinie (EG) Nr. 1272/2008 und deren Adaptationen.

Gefahrenpiktogramme :

GHS09

GHS07

Signalwort :

ACHTUNG

Produktidentifikatoren :

EC 228-408-6	HEXYL SALICYLATE
EC 201-061-8	ETHYL METHYL PHENYL GLYCIDATE
EC 203-213-9	CINNAMIC ALDEHYDE *
EC 245-833-2	1-(2,6,6-TRIMETHYL-1,3-CYCLOHEXADIEN-1-YL)-2-BUTEN-1-ONE (BETA-DAMASCENONE)

Gefahrenhinweise :

H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise - Prävention :

P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P272	Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Sicherheitshinweise - Reaktion :

P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser/.../waschen.
P321	Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P391	Verschüttete Mengen aufnehmen.

Sicherheitshinweise - Entsorgung :

P501	Inhalt/Behälter ... zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die Mischung enthält keine “sehr besorgniserregenden Stoffe" (SVHC) >= 0,1 % veröffentlich durch die Europeen Chemical Agency (ECHA) gemäss dem Artikel 57 des REACH: http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table

Die Mischung entspricht nicht den an den PBT- und vPvB-Mischungen angewandten Kriterien, entsprechend dem Anhang XIII der REACH-Richtlinie (EG) Nr. 1907/2006.

ABSCHNITT 3 : ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemische

Zusammensetzung :

Identifikation	(EG) 1272/2008	67/548/EWG	Hinweis	%
INDEX: I84_66_2 CAS: 84-66-2 EC: 201-550-6 DIETHYL PHTHALATE			[1]	10 <= x % < 25
INDEX: 603-212-00-7 CAS: 1222-05-5 EC: 214-946-9 REACH: 01-2119488227-29 1,3,4,6,7,8-HEXAHYDRO-4,6,6,7,8,8-HEXAMETHYLIN-DENO[5,6-C]PYRAN	GHS09 Wng Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1	N N;R50/53		10 <= x % < 25
INDEX: I6259_76_3 CAS: 6259-76-3 EC: 228-408-6 REACH: 01-2119638275-36-0002 HEXYL SALICYLATE	GHS07, GHS09 Wng Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1	Xi,N Xi;R38-R43 N;R50/53		2.5 <= x % < 10
INDEX: I8013_90_9 CAS: 8013-90-9 EC: 232-396-8 IONONE (4-(2,6,6-TRIMETHYL-1-CYCLOHEXEN-1-YL)-3-BUTEN-2-ONE)	GHS09 Wng Aquatic Chronic 2, H411	N N;R51/53		2.5 <= x % < 10
INDEX: I1506_02_1 CAS: 1506-02-1 EC: 216-133-4 6-ACETYL-1,1,2,4,4,7-HEXAMETHYLTETRALINE (TONALIDE,FIXOLIDE, AHTN)	GHS07, GHS09 Wng Acute Tox. 4, H302 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 1 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 1	Xn,N Xn;R22 N;R50/53		2.5 <= x % < 10
INDEX: I77_83_8 CAS: 77-83-8 EC: 201-061-8 ETHYL METHYL PHENYL GLYCIDATE	GHS07, GHS09 Wng Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 2, H411	Xi,N Xi;R43 N;R51/53		0 <= x % < 2.5
INDEX: I104_55_2 CAS: 104-55-2 EC: 203-213-9 CINNAMIC ALDEHYDE *	GHS07 Wng Acute Tox. 4, H312 Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1A, H317	Xn Xn;R21 Xi;R38-R43		0 <= x % < 2.5

INDEX: I23696_85_7 CAS: 23696-85-7 EC: 245-833-2 1-(2,6,6-TRIMETHYL-1,3-CYCLOHEXADIEN-1-YL)-2-BUTEN-1-ONE (BETA-DAMASCENONE)	GHS07, GHS09 Wng Skin Sens. 1A, H317 Aquatic Chronic 2, H411	Xi,N Xi;R43 N;R51/53		0 <= x % < 2.5

Angaben zu bestandteilen :

[1] Stoff für den es Aussetzungsgrenzwerte am Arbeitsplatz gibt.

ABSCHNITT 4 : ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten einen Arzt konsultieren.

Einer bewusstlosen Person keinesfalls etwas über den Mund einflößen.

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Augenkontakt :

Bei geöffnetem Augenlid mindestens 15 Minuten lang gründlich mit weichem, sauberem Wasser spülen.

Nach Hautkontakt :

Beschmutzte und getränkte Kleidung ausziehen und die Haut gründlich mit Wasser und Seife oder einem geeigneten Reinigungsmittel abwaschen.

Auf Produktrückstände zwischen Haut und Kleidung, Armbanduhr, Schuhen usw. achten.

Bei Allergieanzeichen einen Arzt konsultieren.

Bei großflächiger Kontamination und/oder Verletzung der Haut muss ein Arzt herangezogen oder die betroffene Person ins Krankenhaus überführt werden.

Nach Verschlucken :

Nichts über den Mund einnehmen lassen.

Bei Einnahme kleiner Mengen (nicht mehr als ein Schluck) Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren.

Ruhig stellen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Sofort einen Arzt rufen und ihm das Etikett zeigen.

Bei Verschlucken einen Arzt benachrichtigen, damit dieser beurteilt, ob eine Beobachtung und eine stationäre Nachbehandlung erforderlich sind. Etikett vorzeigen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angabe vorhanden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 5 : MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Nicht entzündbar.

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Im Brandfall verwenden :

- Sprühwasser oder Wassernebel
- Schaum
- ABC-Pulver
- BC-Pulver
- Kohlenstoffdioxid (CO2)

Ungeeignete Löschmittel

Im Brandfall nicht verwenden :

- Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht oft dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein.

Rauch nicht einatmen.

Im Brandfall kann sich bilden :

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlenstoffdioxid (CO2)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 6 : MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzmaßnahmen in den Abschnitten 7 und 8 befolgen.

Für Nicht-Rettungspersonal

Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

Für Rettungspersonal

Das Einsatzpersonal muss mit angemessener persönlicher Schutzausrüstung ausgestattet sein (siehe Abschnitt 8).

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Leckagen oder Verschüttetes mit flüssigkeitsbindendem, nicht-brennbarem Material aufhalten und auffangen, z.B.: Sand, Erde, Universalbindemittel, Diatomeenerde in Fässern zur Entsorgung des Abfalls.

Eindringen in die Kanalisation oder in Gewässer verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Vorzugsweise mit einem Waschmittel reinigen, keine organischen Lösemittel verwenden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 7 : HANDHABUNG UND LAGERUNG

Für die Räumlichkeiten, in denen mit dem Gemisch gearbeitet wird, gelten die Vorschriften für Lagerstätten.

Personen mit einer Vorgeschichte von Hautsensibilisierung dürfen dieses Gemisch auf keinen Fall verwenden.

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nach jeder Verwendung die Hände waschen.

Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen.

Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz :

In gut durchlüfteten Bereichen handhaben.

Zugang für unbefugte Personen verhindern.

Hinweise zum sicheren Umgang :

Für den persönlichen Schutz, siehe Abschnitt 8.

Informationen des Etiketts und Vorschriften des Arbeitsschutzes beachten.

Angebrochene Verpackungen sorgfältig verschlossen und aufrecht stehend lagern.

Unzulässige Ausrüstung und Arbeitsweise :

Rauchen, Essen und Trinken sind in den Räumlichkeiten, in denen das Gemisch verwendet wird, verboten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Keine Angabe vorhanden.

Lagerung

Behälter gut verschlossen an einem trockenen und gut durchlüfteten Ort lagern.

Der Fußboden muß undurchlässig sein und eine Auffangwanne bilden, so daß bei unvorhergesehenem Auslaufen keine Flüssigkeit nach außen dringen kann.

Verpackung

Produkt stets in einer Verpackung aufbewahren, die der Original-Verpackung entspricht.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 8 : BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz :

- Frankreich (INRS - ED984 :2008) :

CAS	VME-ppm :	VME-mg/m3 :	VLE-ppm :	VLE-mg/m3 :	Hinweise :	TMP N° :
84-66-2	-	5	-	-	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstungen

Piktogramm(e) für obligatorisches Tragen von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) :

Saubere und richtig gepflegte persönliche Schutzausrüstungen verwenden.

Persönliche Schutzausrüstungen an einem sauberen Ort, außerhalb des Arbeitsbereiches aufbewahren.

Während der Verwendung nicht Essen, Trinken oder Rauchen. Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen. Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

- Schutz für Augen/Gesicht

Berührung mit den Augen vermeiden.

Augenschutz gegen flüssige Spritzer verwenden.

Bei jeder Verwendung ist eine der Norm EN 166 entsprechende Schutzbrille zu tragen.

- Handschutz

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe gemäß Norm EN 374 verwenden.

Die Handschuhe sind entsprechend der Verwendung und der Verwendungsdauer am Arbeitsplatz zu wählen.

Schutzhandschuhe müssen dem Arbeitsplatz entsprechend gewählt werden : andere Chemikalien könnten verändert werden, erforderliche physische Schutzmaßnahmen (Schneiden, Stechen, Wärmeschutz), benötigte Fingerfertigkeit.

Empfohlener Typ Handschuhe :

- Nitrilkautschuk (Acrylnitril-Butadien-Copolymer (NBR))
- PVA (Polyvinylalkohol)

Empfohlene Eigenschaften:

- Wasserundurchlässige Handschuhe gemäß Norm EN 374

- Körperschutz

Hautkontakt vermeiden.

Geeignete Schutzkleidung tragen.

Art geeigneter Schutzbekleidung :

Bei starkem Spritzen flüssigkeitsdichte chemische Schutzkleidung (Typ 3) gemäß EN 14605 tragen, um jeglichen Hautkontakt zu vermeiden.

Bei Spritzgefahr chemische Schutzkleidung (Typ 6) gemäß EN 13034 tragen, um jeglichen Hautkontakt zu vermeiden.

Das Personal hat regelmäßig gewaschene Arbeitskleidung zu tragen.

Nach Kontakt mit dem Produkt müssen alle beschmutzten Körperpartien gewaschen werden.

ABSCHNITT 9 : PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben :

Form :	dünnflüssige Flüssigkeit

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit :

pH :	nicht relevant.
Siedepunkt/Siedebereich :	keine Angabe
Flammpunkt :	120.00 °C.
Dampfdruck (50°C) :	keine Angabe
Dichte :	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit :	unlöslich
Viskosität :	v < 7 mm2/s (40°C)
Schmelzpunkt/Schmelzbereich :	keine Angabe
Selbstentzündungstemperatur :	keine Angabe
Punkt/Intervall der Zersetzung :	keine Angabe

9.2. Sonstige Angaben

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 10 : STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine Angabe vorhanden.

10.2. Chemische Stabilität

Dieses Gemisch ist bei Einhaltung der in Abschnitt 7 empfohlenen Vorschriften zu Handhabung und Lagerung stabil.

To be translated (XML)

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei hohen Temperaturen kann das Gemisch gefährliche Zersetzungsprodukte, wie Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid, Rauch oder Stickoxid freisetzen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

To be translated (XML)

To be translated (XML)

10.5. Unverträgliche Materialien

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Die thermische Zersetzung kann freisetzen/bilden :

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlenstoffdioxid (CO_2)

ABSCHNITT 11 : TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Eine, die angegebenen Expositionsgrenzen überschreitende, Exposition gegenüber Dämpfen des in diesem Gemisch enthaltenen Lösungsmittels kann zu gesundheitsschädlichen Auswirkungen, wie Reizung der Schleimhäute und der Atemwege, Erkrankungen der Nieren, der Leber und des zentralen Nervensystems, führen.

Die Symptome/Anzeichen beinhalten Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Müdigkeit, Muskelschmerzen und in Extremfällen Bewußtlosigkeit.

Längere oder wiederholte Kontakte mit dem Gemisch können den natürlichen Fettfilm der Haut beseitigen und daher nicht allergische Kontaktdermatitis und ein Durchdringen der Epidermis verursachen.

Spritzer in die Augen können Reizung und reversible Schädigung verursachen.

Kann bei Hautkontakt eine allergische Reaktion hervorrufen.

11.1.1. Stoffe

Akute toxische Wirkung :

CINNAMIC ALDEHYDE * (CAS: 104-55-2)

Oral :	LD50 = 2500 mg/kg
Dermal :	LD50 = 1100 mg/kg

6-ACETYL-1,1,2,4,4,7-HEXAMETHYLTETRALINE (TONALIDE,FIXOLIDE, AHTN) (CAS: 1506-02-1)

Oral :	LD50 = 1000 mg/kg

11.1.2. Gemisch

Für das Gemisch sind keine toxikologischen Informationen vorhanden.

ABSCHNITT 12 : UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

12.1.2. Gemische

Für das Gemisch sind keine Informationen zur aquatischen Toxizität vorhanden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Angabe vorhanden.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Angabe vorhanden.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Angabe vorhanden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angabe vorhanden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Angabe vorhanden.

Deutsche Verordnung zur Klassifizierung der Wassergefährdung (WGK) :

WGK 3 (VwVwS vom 27/07/2005, KBws) : Stark wassergefährdend.

ABSCHNITT 13 : HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfälle des Gemischs und/oder ihr Behältniss sind entsprechend den Bestimmungen der Richtlinie 2008/98/EG zu entsorgen.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer einleiten.

Abfälle :

Die Abfallentsorgung muss ohne Risiken für Mensch und Umwelt, insbesondere für Wasser, Luft, Böden, Fauna und Flora erfolgen.

Entsorgung oder Verwertung gemäß gültiger Gesetzgebung vorzugsweise durch einen zugelassenen Abfallsammler oder einen Entsorgungsfachbetrieb.

Boden oder Grundwasser nicht verseuchen, Abfälle nicht in der Umwelt entsorgen.

Verschmutzte Verpackungen :

Behälter nur restentleert entsorgen. Etikett(en) auf dem Behälter nicht entfernen.

Rückgabe an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

ABSCHNITT 14 : ANGABEN ZUM TRANSPORT

Das Produkt muß in Übereinstimmung mit den ADR-Bestimmungen für den Straßenverkehr, RID-Bestimmungen für den Bahntransport, IMDG-Bestimmungen für den Seetransport, ICAO/IATA-Bestimmungen für den Lufttransport befördert werden (ADR 2013 - IMDG 2012 - ICAO/IATA 2014).

14.1. UN-Nummer

3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

UN3082=UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

14.3. Transportgefahrenklassen

- Einstufung :

9

14.4. Verpackungsgruppe

III

14.5. Umweltgefahren

- Für die Umwelt gefährliches Material :

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR/RID	Klasse	Kode	PG	Gefahr-Nr.	EmS	LQ	Dispo.	EQ	Kat.	Tunnel
	9	M6	III	9	90	5 L	274 335 601	E1	3	E

IMDG	Klasse	2. GZ-Nr.	PG	LQ	Ems	Dispo.	EQ
	9	-	III	5 L	F-A,S-F	274 335	E1

IATA	Klasse	2. GZ-Nr.	PG	Passagier	Passagier	Fracht	Fracht	Anm.	EQ
	9	-	III	964	450 L	964	450 L	A97 A158	E1
	9	-	III	Y964	30 kg G	-	-	A97 A158	E1

Zu beschränkten Mengen siehe OACI/IATA Abschnitt 2.7. sowie ADR und IMDG Kapitel 3.4.

Zu ausgenommenen Mengen siehe OACI/IATA Abschnitt 2.6. sowie ADR und IMDG Kapitel 3.5.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 15 : RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Informationen bezüglich der Klassifizierung und der Etikettierung sind in Abschnitt 2 A19:

Die folgenden Richtlinien wurden berüchsichtigt:

Richtlinie 67/548/EWG und seine Anpassungen

Richtlinie 1999/45/EG und seine Anpassungen

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in ihrer geänderten Fassung als Verordnung (EU) Nr. 487/2013
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in ihrer geänderten Fassung als Verordnung (EU) Nr. 758/2013
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in ihrer geänderten Fassung als Verordnung (EU) Nr. 944/2013
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in ihrer geänderten Fassung als Verordnung (EU) Nr. 605/2014

Informationen bezüglich der Verpackung:

Keine Angabe vorhanden.

- Besondere Bestimmungen :

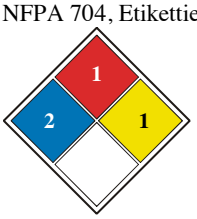
Keine Angabe vorhanden.

Deutsche Verordnung zur Klassifizierung der Wassergefährdung (WGK) :

Wassergefährdungsklasse : Stark wassergefährdend WGK 3 (VwVwS vom 27/07/2005, KBws)

- Amerikanisches genormtes System zur Ermittlung der Gefahren des Produkts für Rettungseinsätze (NFPA 704) :

NFPA 704, Etikettierung : Gesundheit=2 Entzündlichkeit=1 Instabilität/Reaktionsfähigkeit=1 Besonderes Risiko =none



15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angabe vorhanden.

ABSCHNITT 16 : SONSTIGE ANGABEN

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.

Erfüllt die Vorschriften 67/548/EWG, 1999/45/EG und deren Adaptationen.

Gefahrensymbole :

Reizend

Umweltgefährlich

Enthält :

EC 228-408-6 HEXYL SALICYLATE

Gefahrenhinweise :

R 51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Sicherheitshinweise :

S 24	Dampf nicht einatmen.
S 37	Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S 61	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

S 60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
S 57	Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

Wortlaut der in Abschnitt 3 erwähnten Hinweise H, EUH und R :

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
R 21	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
R 22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R 38	Reizt die Haut.
R 43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R 50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Abkürzungen :

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse
IMDG : International Maritime Dangerous Goods.
IATA : International Air Transport Association.
OACI : Internationale Zivilluftfahrt-Organisation.
RID : Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail.
WGK : Wassergefährdungsklasse.
GHS07 : Ausrufezeichen
GHS09 : Umwelt

Calculated on 01/04/2015

Gildewerk

www.gildewerk.com

List of Allergenic Compounds

According Regulation 1223/2009/CE

YZS-1380- Maulbeere

INCI Name	N° Cas	N° EINECS	Concentration (in %)
Alpha-Isomethyl Ionone	127-51-5	204-846-3	0.004
Amyl Cinnamal	122-40-7	204-541-5	---
Amylcinnamyl Alcohol	101-85-9	202-982-8	---
Anise Alcohol	105-13-5	203-273-6	---
Benzyl Alcohol	100-51-6	202-859-9	0.002
Benzyl Benzoate	120-51-4	204-402-9	0.158
Benzyl Cinnamate	103-41-3	203-109-3	0.010
Benzyl Salicylate	118-58-1	204-262-9	0.002
Butylphenyl Methylpropional	80-54-6	201-289-8	---
Cinnamal	104-55-2	203-213-9	0.056
Cinnamyl Alcohol	104-54-1	203-212-3	0.008
Citral	5392-40-5	226-394-6	---
Citronellol	106-22-9	203-375-0	---
Coumarin	91-64-5	202-086-7	---
Eugenol	97-53-0	202-589-1	---
Evernia Furfuracea (Treemoss) extract	90028-67-4	289-860-8	---
Evernia Prunastri (Oakmoss) extract	90028-68-5	289-861-3	---
Farnesol	4602-84-0	225-004-1	---
Geraniol	106-24-1	203-377-1	---
Hexyl Cinnamal	101-86-0	202-983-3	---
Hydroxycitronellal	107-75-5	203-518-7	---
Hydroxyisohexyl 3-Cyclohexene Carboxaldehyde	31906-04-4	250-863-4	---
Isoeugenol	97-54-1	202-590-7	0.001
Limonene	5989-27-5	227-813-5	---
Linalool	78-70-6	201-134-4	---
Methyl 2-octynoate	111-12-6	203-836-6	---

This certificate is generated by calculation based on data for ingredients.
The information contained herein is, to the best of our knowledge, true and accurate at the time it is given. It is your responsibility to ensure that the usage of the fragrance ingredients and the levels of such usage are permitted at all times according to the relevant laws and regulations.
Detection limit of calculation is 10 ppm.
'---' = Levels of material less than 10 ppm

Gildewerk

www.gildewerk.com

IFRA Conformity Certificate

Attn to : GILDEWERK
Perfumed composition : YZS-1380- Maulbeere

We certify that the above compound is incompliance with the standards of the INTERNATIONAL FRAGRANCE ASSOCIATION (IFRA – 47th amendment published 10 june 2013), provided it is used in the following application(s) at amaximum concentration level of :

IFRA class(es) (see annex for detail)	Maximum level of use (%)
1A	0,00
1B	10,00
2	13,33
3.A	58,24
3.B	58,24
3.C	58,24
3.D	58,24
4.A	66,67
4.B	66,67
4.C	66,67
4.D	66,67
5	66,67
6	0,00
7.A	26,67
7.B	26,67
8.A	21,98
8.B	21,98
9.A	54,95
9.B	54,95
9.C	54,95
10.A	27,47
10.B	27,47
11.A	100,00
11.B	100,00

For other kinds of application or use at higher concentration levels, a new evaluation may be needed; please contact Gildewerk

The IFRA standards regarding use restriction are based on safety assessments by the Panel of Experts of the RESEARCH INSTITUTE FOR FRAGRANCE MATERIALS (RIFM) and are enforced by the IFRA Scientific Committee.

Evaluation of individual Fragrance ingredients is made according to the safety standards contained in the relevant section of the IFRA code of Practice.

It is the ultimate responsibility of our customer to ensure the safety of the final product (containing this fragrance) by further testing if need be.

Issue date : **01/04/2015** *Signature (if generated electronically, no signature)*

Disclaimer :

This Certificate provide restrictions for use of the specified product based only on those materials restricted by IFRA Standards for the toxicity endpoint(s) described in each Standard. This Certificate does not provide certification of a comprehensive safety assessment of all product constituents.

Gildewerk

www.gildewerk.com

ANNEX : Definition of IFRA Class

Finished products types	IFRA class
Toys; Lip Products of all types (solid and liquid lipsticks, balms, clear or colored etc…) Lip wax;	**1A**
Waxes for mechanical hair removal	**1B**
Deodorant and Antiperspirant products of all types (spray, stick, roll-on, under-arm and body etc...) Fragranced Bracelets	**2**
Hydroalcoholic products applied to recently shaved skin (EdT range)	**3.A**
Hydroalcoholic products applied to recently shaved skin (fine fragrance range)	**3.B**
Eye Products of all types (eye shadow, mascara, eyeliner, eye make-up, etc…) Men's Facial Creams, Balms. Creams, lotion, oils for babies; Body Paint for Chlidren	**3.C**
Tampons	**3.D**
Hydroalcoholic Products applied to unshaved skin (EdT range), body mists hydroaloholics Ingredients of Perfume Kits Scent Strips for Hydroalcoholic Products, "scratch and sniff", other paper products not mentioned elsewhere for which skin exposure is only incidental (e.g. spectacle cleaning tissues). "Scent Pads", "Foil Packs"	**4.A**
Hydroalcoholic Products applied to unshaved skin, Fine Fragrance range	**4.B**
Hair Styling Aids Sprays of all types (pumps, aerosol sprays, etc…). Hair Deodorant Body Creams, Oils, Lotions of all types (excluded baby creams, lotions, oils) Fragrance Compounds for Cosmetic Kits, Foot Care Products; Body Paint for Adults	**4.C**
Fragrancing Creams of all types	**4.D**
Women's Facial Creams/Facial Make-up (excluding eye cream); Facial Masks; Hand Cream Wipes or refreshing tissues for Face, Neck, Hands, Body. Baby Powder and Talc Hair permanent and other hair chemical treatments (e.g. relaxers) but not hair dyes Hand sanitizers; Dry Shampoo or Waterless Shampoo	**5**
Mouthwash including Breath sprays, Toothpaste	**6**
Intimate Wipes; Baby Wipes; Toilet paper	**7.A**
Insect Repellent (intended to be applied to the skin)	**7.B**
Make-up Removers of all types (not including face cleansers) Hair Styling Aids Non-Spray of all types (mousse, gels, leave-in conditioners etc...) Nail Care, Powders and talcs (not including baby powders and talcs)	**8.A**
Hair dyes	**8.B**
Liquid Soap, Bar Soap (toilet soap), Depilatory, Conditioner (rinse-off), Shampoos of all types (including baby shampoos) Face Cleansers of all types (washes, gels, scrubs, etc…) Shaving Creams of all types (stick, gels, foams, etc…) Body Washes of all types (including baby washes) and Shower Gels of all types Bath Gels, Foams, Mousses, Salts, Oils and other products added to bathwater	**9.A**
Feminine pads, liners, toilet paper; Wheat bags	**9.B**
Aerosols (including air fresheners sprays but not including deodorant/antiperspirants, hair styling aids spray) Facial tissues Napkins Paper towels	**9.C**
Hand wash/Machine Wash Laundry Detergents of all types (liquid, powder, tablet, etc…) including Laundry Bleaches Other Household Cleaning Products (fabric cleaners, soft surface cleaners, carpet cleaners etc…), Dry Cleaning Kits Fabric Softeners of all types including softener sheets. Hand Dishwashing Detergent. Hard Surface Cleaners of all types (bathroom and kitchen cleansers, furniture polish etc...), Shampoos for pets, toilet seat wipes.	**10.A**
Diapers, Toilet seat wipes	**10.B**
All non-skin contact, including: Air Fresheners and fragrancing of all types (excluding aerosol products): concentrated aerosol air fresheners plug-ins, solid substrate, membrane delivery; Toilet blocks; Joss Sticks, Incense; Insecticides (mosquito coil, paper, electrical, etc...excluding aerosols); Plastic articles (excluding toys); Candles; Fuels; Paints; Floor wax; Liquid refills for air fresheners (cartridge system) Fragranced lamp ring. Infused socks; scent delivery systems (using dry air technology that releases a fragrance without sprays; scented stones; Air delivery systems Machine only Laundry Detergents (e.g. liquitabs)	**11.A**
All incidental skin contact, including: Machine Dish wash Detergents and Deodorizers. Deodorizers/Maskers (e.g. fabric drying machine deodorizers, carpet powder) Pot pourri, fragrancing sachets, liquid refills for air fresheners (non-cartridge systems), etc... Shoe polishes; Cat Litter; Animal Sprays (excluding aerosols); Treated Textiles (e.g. starch sprays, fabric treated with fragrances after wash, deodorizers for textiles or fabrics, tights with moisturizers); odored Distilled Water (that can be added to steam irons). Scratch and sniff; Scent pack	**11.B**

Disclaimer :

This Certificate provide restrictions for use of the specified product based only on those materials restricted by IFRA Standards for the toxicity endpoint(s) described in each Standard. This Certificate does not provide certification of a comprehensive safety assessment of all product constituents.

Gildewerk

www.gildewerk.com

IFRA Regulated Substances

Name	N° Cas	N° EINECS	Standard	%
(Z)-BETA-1-(2,6,6-TRIMETHYL-1-CYCLOHEXEN-1-YL)-2-BUTEN-1-ONE (CIS-BETA-DAMA	23726-92-3	245-843-7	R	0.020
1-(2,6,6-TRIMETHYLCYCLOHEXA-1,3-DIENYL)-2-BUTEN-1-ONE (DAMASCENONE)	23696-85-7	245-833-2	R	0.010
BENZALDEHYDE	100-52-7	202-860-4	R	0.001
BENZYL ALCOHOL	100-51-6	202-859-9	R	0.002
BENZYL BENZOATE	120-51-4	204-402-9	R	0.158
BENZYL CINNAMATE	103-41-3	203-109-3	R	0.010
BENZYL SALICYLATE	118-58-1	204-262-9	R	0.002
CETONES DE ROSES/ROSE KETONES	SOMME/SUM	SOMME/SUM	R	0.030
CINNAMALDEHYDE	104-55-2	203-213-9	R	0.056
CINNAMYL ALCOHOL	104-54-1	203-212-3	R	0.008
HEXYL SALICYLATE	6259-76-3	228-408-6	R	9.100
ISOEUGENOL	97-54-1	202-590-7	R	0.001
METHYL IONONE (MIXTURE OF ISOMERS)	1335-46-2	215-635-0	R	0.004

R-N = substances potentially generating of nitrosamines.

P = PROHIBITED (except authorized traces)
R = quantitative Restriction
S = physico-chimicals Spécifications

Limites d'indication : 0,001 % (10 ppm); all substances below 10 ppm are not reported.